

1. Produktbezeichnung

Photolumineszierende ☒ **Everlux**[®] Sicherheitsbeschilderung.

2. Produktbeschreibung

Photolumineszierendes, selbstklebendes Hart-PVC, 0.39 mm dick, mit antistatischer Oberfläche und leicht zu reinigen.

3. Photolumineszierende Eigenschaften

Die Produkte ☒ **Everlux**[®] aus selbstklebendem Vinyl entsprechen den Internationalen Normen DIN 67510-1, ISO 17398, DIN ISO 16069, UNE 23035-4, und dem IMO-Beschluss A.752 (18). Bei Stimulierung mit 1000 Lux während 5 Minuten, zeigen sie folgende photolumineszierende Eigenschaften auf:

Zeit nach dem Ende der Stimulierung	Lumineszenz (mcd/m ²)
10 Minuten	215
60 Minuten	30
Lumineszenzwert 100 Mal höher als die Wahrnehmungsgrenze des menschlichen Sehvermögens	Autonomie (Minuten)
0.3 mcd/m ²	3100

4. Masse, Pictogramme und Farbe

Gemäss Katalog Everlux, in Übereinstimmung mit der Nationalen und Internationalen gültigen Reglementierung und Normung.

5. Druck

Die Notfallpläne werden mit UV-resistenter, qualitativ hoher Farbe gedruckt

6. Anwendung

Die Installation des Produktes sollte wie folgt ausgeführt werden:

Vorbereitung der Anwendungsfläche:

Jeglicher Untergrund, auf dem die Beschilderung angebracht werden soll, gilt als verunreinigt.

Reinigung und Entfettung – Für diesen Vorgang sollte eine entfettende Lösung benutzt werden, z.B. Isopropylalkohol in einer Konzentration von 70% Isopropylalkohol zu 30% Wasser.

Die Reinigung muss in zwei Etappen erfolgen:

- 1. Die Fläche mit der entfettenden Lösung mit kreisförmigen Bewegungen behandeln, mit Papier oder einem Tuch, das keine Rückstände hinterlässt, bis die Fläche frei von jeglichem Schmutz und Fett ist
- 2. Die Fläche mit der entfettenden Lösung nochmals reinigen, aber nur in eine Richtung.

Trocknen – Trocknen lassen, 2 bis 3 Minuten warten bis die ganze Lösung verdunstet ist. Berühren Sie die vorher gereinigte und entfettete Fläche nicht mit den Fingern.

Anwendung des Produktes

Entfernung der Schutzfolie des selbstklebenden Schilds – Das Schutzpapier von einer der Ecken her abziehen, ohne dabei mit den Fingern den Klebstoff zu berühren.

Anwendung des Produktes – Das Schild auf die vorbereitete Fläche kleben, wobei man verhindern muss, dass Blasen entstehen. Die ganze Schildfläche andrücken. Empfehlenswert ist die Benutzung einer Walze, damit der Druck auf der ganzen Fläche regelmässig verteilt wird.

Die Haftqualität hängt von der Kontaktintensität zwischen dem Klebstoff und der Installationsfläche ab. Ein starker und gleichmässiger Druck begünstigt die Bindung.

Die Anwendung sollte bei einer Lufttemperatur zwischen 15°C und 25°C erfolgen und nie bei unter 15°C.

Nachdem das Schild bei empfohlener Temperatur angebracht wurde, reagiert der Klebstoff auf mögliche Temperaturschwankungen sehr gut und verändert die Haftqualität nicht.

Haftdauer - Bis die Haftung abgeschlossen ist, braucht es einige Zeit: ungefähr 50% Haftung nach 20 Minuten, 90% nach 24 Stunden und 100% nach 72 Stunden (bei Umgebungstemperatur).

Achtung – Vor der Installation ist wichtig, dass der Installateur den Untergrund, auf den die Schilder angebracht werden sollen, untersucht.

Rauer und poröser Untergrund

Eine rauer oder poröser Untergrund erlaubt keine Anwendung von selbstklebenden Elementen und verlangt vielleicht eine Befestigung durch Bohren.

Parallelismus des betroffenen Untergrunds

Der Parallelismus des Untergrunds ist massgebend für die Haftqualität. Auf Oberflächen, die nicht völlig parallel verlaufen, muss geprüft werden, ob nicht die Notwendigkeit besteht, alternative Befestigungslösungen anzuwenden, wie z.B. Mastik-Klebstoff oder Strukturkleber oder Anschrauben an Stützkonstruktionen oder direkt auf die Oberfläche.

Krummer Untergrund

Die selbstklebenden Produkte sind ideal für gerade Oberflächen. Auch wenn die Anwendung auf krummen Oberflächen möglich ist, sollte in jedem einzelnen Fall überprüft werden, ob die Spannung, die durch die Verkrümmung der Oberfläche entsteht, nicht die Haftkapazität des Produktes übersteigt.

Spezieller Untergrund

Einige Oberflächen zeigen spezielle Charakteristiken durch Beschichtungen auf, die den Oberflächen spezifische Charakteristiken verleihen. Diese Art von Oberflächen besitzt normalerweise eine niedrige Oberflächenenergie und verlangt eventuell eine spezielle Vorbereitung (z.B.: eine Grundierung). Es liegt am Installateur, die Oberfläche zu untersuchen und, wenn notwendig, den Fabrikanten um Anleitungen zur korrekten Vorbereitung des Untergrunds zu bitten.

Folgende Materialien sind ein Beispiel dafür: Polypropylen (PP), Polystyrol (PS), thermoplastische Polyolefin (TPO), Polytetrafluorethylen (PTFE), Polybutylenterephthalat (PBT), Polyvinylidenfluorid (PVDF), Polyurethan (PU), u.a.

7. Reinigung

Die Produkte verlangen keine spezielle Pflege, es genügt, sie mit einem trockenen oder leicht wasserfeuchten Tuch (ohne Reinigungsmittel) zu reinigen.

8. Garantie

Unter angemessenen Anwendungsbedingungen und bei angemessener Reinigung, in Innenräumen, wird eine 3-Jahres-Garantie gegen Fabrikationsfehler gewährt).

Eine Anwendung unter folgenden Bedingungen kann die Dauer des Produktes beeinträchtigen:

- Durch das Eintauchen oder wenn es Wasserstrahlen, feuchten Umgebungen, sowie Flüssigkeiten ausgesetzt wird, kann die Produktresistenz verringert werden und somit die Dauer der Garantie.
- Bei Anwendung im Freien, bei extremen Temperaturen oder anderen extremen Umgebungsbedingungen kann diese Dauer verringert werden.

Für eine grössere Dauer der Produkte, müssen Art und Zustand der Anwendungsfläche, die Art der Bewegungen, denen sie ausgesetzt sein werden und die Reinigungsmethoden berücksichtigt werden. Siehe Punkt 6 dieses technischen Merkblatts.

9. Gesundheit und Sicherheit

Die Produkte beinhalten keine radioaktiven Substanzen. In Bezug auf die Toxizität gelten sie als "sichere Produkte" (Europäische Norm EN 71-3).

10. Qualität und Zertifizierung

Die Qualität der Produkte wird durch ein strenges Qualitätskontrollverfahren garantiert, wobei Testmethoden im eigenen Labor durchgeführt und die anwendbaren Normen respektiert werden.

11. Rechtlicher Rahmen

Alle Everlux-Schilder entsprechen ganz den gültigen Normen und Gesetzen, namentlich

- DIN ISO 16069
- DIN 67510-1,2,3
- DIN ISO 7010
- ISO 3864-1,2,3,4
- ISO 17398
- ISO 15370: 2010
- 2002/25/EC
- NFPA 101 – Life Safety Code
- European Directive 92/58/CEE
- IMO Resolution A.654 (16)
- IMO Resolution A.752 (18)
- IMO Resolution A.760 (18)
- IMO Resolution A.952 (23)
- Solas Convention 2004 chapter II-2 Regulation 13.3.2.5
- Solas Convention 2004 chapter II-2 Regulation 13.7.2.2